



Rheine links der Ems
www.dionysius-rheine.de

3. Sonntag der Osterzeit
18.04.2021 bis 25.04.2021

Unter der Nummer des Mathias Spitals 42-0 wird ein Priester vermittelt, der im Notfall zeitnah mit Ihnen das Sakrament der Krankensalbung feiert.

Live-Übertragung: Die regelmäßigen Gottesdienste in der Dionysiuskirche sind **live im Internet** zu sehen unter www.dionysius-rheine.de/live.

Beichtgelegenheit: Das Pfarrbüro vermittelt gerne auch anonym einen Termin für ein Beichtgespräch.

Kollekte:

An diesem und am nächsten Wochenende ist die Kollekte für unsere Pfarrei bestimmt. Wir weisen empfehlend darauf hin.

Die Kollekte kann auch bargeldlos überwiesen werden auf das Konto der Zentralrendantur Rheine bei der Sparkasse Rheine. Kontoinhaber: Verband der kath. Kirchengemeinden im Dekanat Rheine, IBAN: DE19 4035 0005 0007 0488 87, BIC: WELADED1RHN. Bitte vergessen Sie nicht die **Angabe des Spendenzwecks und den Namen der Pfarrei St. Dionysius**.

Der **Ökumenische Neujahrsgottesdienst** am heutigen Sonntag, 18. April um 17.00 Uhr in St. Dionysius fällt aus.

Neue Mathias Statue am Marktplatz in Rheine

Künstler: Werner Bruning

Auftraggeber: Mathias Stiftung

Hausinhaber der Fassade, an der die Statue hängt: Thomas Ungrund

Am Montagabend wird die Figur im Gottesdienst um 17.00 Uhr in der Dionysiuskirche von Pfarrer Lemanski gesegnet und am Dienstag vom Künstler Werner Bruning und Handwerkern an der Fassade des Hauses am Marktplatz angebracht.

„Es gibt so viele Statuen von heiligen Frauen und Männern in Rheine, jedoch keine vom heiligen Matthias.“ Mit dieser Erkenntnis ging Pfarrer Lemanski auf die Suche nach Möglichkeiten, dem heiligen Matthias, dem Namenspatron des Stiftungsgründers Mathias Bonse in Rheine einen Platz zu schaffen. In der Stiftung gäbe es mit beiden Personen eine Tradition, so der Vorsitzende des Kuratoriums weiter. Die Stiftung ist nach Mathias Bonse benannt, wird deshalb mit nur einem „t“ geschrieben. Jedoch feiern wir das Stiftungsfest immer an seinem Namenstag, also dem 24. Februar und so rückt auch der Apostel, der sein Grab in Trier hat und mit zwei „t“ geschrieben wird in den Fokus. Unter dem Namen „Mathias“ arbeiten in unserer Region viele Frauen und Männer und sind viele Firmen und Institutionen mit ihren Produkten und Dienstleistungen involviert. Viele Menschen kommen „ins Mathias“ im Vertrauen, dass ihre Krankheiten bewältigt werden und sie für sich und ihre Lieben Auswege aus Krankheiten und Gebrechen finden. Um gerade auch in der Pandemiezeit denjenigen Menschen eine Würdigung zu geben, die für die Gesundheit aller Menschen arbeiten ist so die Idee entstanden, zum jetzigen Zeitpunkt von einem heimischen Künstler eine Bronzefigur des Stiftungs-Heiligen anfertigen und an prominenter Stelle anbringen zu lassen. Den Künstler fand man in Werner Bruning, der bereits in

Rheine und in vielen Orten in Deutschland tätig geworden ist. Durch die Zusage von Thomas Ungrund, dem Heiligen einen Platz an der frisch renovierten Fassade des roten Hirschen zu reservieren, wird einerseits ein weiterer Beitrag zur Gestaltung des Marktplatzes geleistet und andererseits ist der Platz ideal, um die Verbindung von Mathias Bonse und dem Apostel Matthias zu erzeugen. Denn das Wohnhaus des Mathias Bonse liegt unweit vom Marktplatz an der Ecke Münsterstraße/Emsstraße. Als Katholik ist Mathias Bonse sicher oft den Weg zur Stadtkirche gegangen und so auf der Mitte dieses kurzen Kirchweges direkt am Standort der neuen Figur vorbeigekommen. Die Beziehung von Bonse zur Stadtkirche, seiner Person zum Stiftungsauftrag und die Bedeutung der Mathias-Stiftung bis heute hat der Künstler gestalterisch in die Bronzefigur einfließen lassen. Die Figur des Heiligen, der auch oft als Bischof dargestellt wird, ist in Rheine bewusst ohne Mitra und Stab dargestellt, um auch das Wesen des Bürgers Bonse mitaufzunehmen. Trotzdem weisen die Attribute Beil und Steine am rechten Fuß auf Leben und Sterben des Apostels hin. Sein rechter Arm zeigt aufwärts in Richtung der Stadtkirche – zwischen Kirhdach und Himmel – zum Kreuz auf dem Dach des Kirchendaches. Mathias Bonse und der Heilige empfangen ihre Kraft durch den Glauben, durch den Gekreuzigten. Sein linker Arm ist auf die Erde gerichtet, dorthin, wo beide ihren Glauben in die Tat umsetzen. Um den Bezug auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftung zu setzen hat die Figur in der linken Hand das Symbol der Stiftung, ein besonders gestaltetes Kreuz, das als Logo der Stiftung bereits bekannt ist. So schließt sich der Kreis vom Kreuz auf der Stadtkirche hin zum Kreuz der Stiftung.“

Bücherei an der Elisabethkirche

Der Zugang zur Bücherei an der Elisabethkirche ist auch weiterhin während der üblichen Öffnungszeiten möglich. Buchrückgaben sind im Windfang kontaktlos möglich. Dort liegen auch die vorbestellten Medien zur kon-

taktlosen Abholung bereit. Der Büchereiraum steht allerdings nicht zur Verfügung. Für persönliche Rückfragen ist das Büchereiteam am sog. Büchereiosk ansprechbar. Die Bücherei ist jetzt auch per E-Mail erreichbar: Buecherei-StElisabeth@t-online.de. Hier können Sie Ihre Vorbestellungen jederzeit aufgeben oder auch Listen über die letzten Neuanschaffungen anfordern.

"Bücherei St. Josef to go" an der Josefskirche

Das Büchereiteam der Bücherei St. Josef an der Unlandstraße 44 bietet weiter einen kontaktlosen Abholservice an. Ihre Buchwünsche können Sie telefonisch zu den gewohnten Öffnungszeiten (sonntags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und dienstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr) an das Team richten. Nennen Sie dabei Titel und Autor, oder bestellen Sie eine "Literarische Überraschungstüte" zu einem bestimmten Thema. (Zum Beispiel: "Erstlesebücher", „Bilderbücher“ oder "Krimi", usw.) Überraschungstüten können Sie natürlich auch für andere Medien bestellen. Stöbern Sie gerne auch in unserem Online-Katalog nach interessanten Büchern:

https://webopac.bistum-muenster.de/josefrn/index.asp?DB=OPAC_JOSEFRN

Die gewünschten Titel können dann zum vereinbarten Termin kontaktlos am Fenster der Bücherei abgeholt werden. Ausleih- und Verzugsgebühren fallen nicht an. Entlehene Medien können zu den Öffnungszeiten auch in die dafür bereitgestellten Kisten zurückgelegt werden. Telefonisch ist die Bücherei unter 05971/91451-118 zu erreichen.

Corona – Hilfestellung: Die **Stadt Rheine** koordiniert die Begleitung bzw. den Transfer zum Impfzentrum durch Ehrenamtliche. Falls Sie sich vorstellen können, die ein oder andere Fahrt im Rahmen eines ehrenamtlichen Fahrdienstes zu übernehmen, oder Sie benötigen selbst Hilfe, können Sie sich über die folgenden Kanäle melden: per E-Mail an impftransfer@rheine.de oder telefonisch 05971/939-500.

Der **Seniorenclub St. Josef** bietet weiterhin seinen knapp 500 Mitgliedern eine Hilfestellung bei den Corona-Impfaktionen an. Clubangehörige, die keine familiäre oder nachbarschaftliche Hilfsquelle haben, können sich bei Bedarf bei einem Vorstandsmitglied melden.

„Salzstreuer“ geschlossen - weiterhin für Hilfe erreichbar: Das Büro des "Salzstreuers" an der Darbrookstraße 25 bleibt weiterhin geschlossen. In Notfällen kann ein Zettel mit Namen, Adresse und Telefonnummer in den Briefkasten gelegt werden. Es besteht die Möglichkeit der Kontaktnahme per Telefon 05971/804373 und per E-mail an info@salzstreuer-rheine.de. Die Pro-Cent-Brotaktion entfällt ebenfalls bis auf weiteres.

Telefonische Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros

Montags bis freitags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Falls Sie für ein Anliegen einen Vor-Ort-Termin benötigen, melden Sie sich bitte unter Tel.: 05971/91451-100 an. Vergessen Sie bitte nicht Ihren medizinischen Mund-Nasenschutz oder die FFP2-Maske. Herzlichen Dank!

Öffnungszeiten in unseren Kirchen: Zum stillen Gebet und Kerzenopfer gelten folgende Öffnungszeiten: **Dionysiuskirche** montags bis samstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und sonntags von 10.45 Uhr bis 18.00 Uhr, **Elisabethkirche** montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, **Josefskirche** mittwochs nach der Messe bis 12.00 Uhr. Die **Bönekerskapelle** muss bis auf weiteres geschlossen bleiben. Wir bitten um Verständnis.

Gottesdienste vom 19.04. – 25.04.2021

Mo	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Di	E	17.00 Uhr	Hl. Messe
Mi	J	08.45 Uhr	Friedensgebet
	J	09.00 Uhr	Hl. Messe der kfd St. Josef
	D	17.00 Uhr	Fatimarosenkranz
	E	18.00 Uhr	Hl. Messe in poln. Sprache
Do	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Fr	D	17.00 Uhr	Hl. Messe
Sa	E	16.45 Uhr	Hl. Messe (Kir/Wer)
	J	18.00 Uhr	Hl. Messe (Tie/Tie)
So	Hl. Markus, Evangelist, Fest		
	4. Sonntag der Osterzeit		
	J	09.45 Uhr	Hl. Messe (Tie/Tie)
	E	10.30 Uhr	Hl. Messe (Kir/Wer)
	D	11.15 Uhr	Hl. Messe als Jubilategottesdienst (Lem/Lem)
E	14.00 Uhr	Hl. Messe in poln. Sprache	

Die Corona-Regeln für die Pfarrbüros, Pfarrheime sowie die Kirchen gelten unverändert. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.